

Die IBS gGmbH ist ein Tochterunternehmen der AWO Thüringen. Unter ihrem Dach werden seit vielen Jahren Bundes- und Landesprojekte im Migrationsbereich umgesetzt. In Thüringen sind wir ein starker Partner für öffentliche und privatwirtschaftliche Akteure. Wir bieten eine fachorientierte interdisziplinäre Teamstruktur, die Entwicklung und Eigenverantwortung fördert und schätzt.

Für unser Projekt „BLEIBdran. Berufliche Perspektiven für Flüchtlinge in Thüringen“ und für die IBS allgemein suchen wir ab 01.08.2019 eine\*n

## Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit

mit einem Umfang von 20 Wochenstunden befristet bis 31.12.2020 (Verlängerung ggf. möglich).

Das Projekt „BLEIBdran“ ist ein Netzwerkverbund verschiedener Thüringer Träger.

**Zum Hintergrund des Projektes:** Der Netzwerkverbund arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales innerhalb der ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen“ (IvAF). Der Netzwerkverbund besteht aus fünf Trägern mit sechs Teilprojekten. Ziel ist es Menschen mit Fluchthintergrund bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Die IBS gGmbH koordiniert die Netzwerkarbeit inhaltlich und finanztechnisch. Damit ist sie insbesondere auch für die Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkverbundes und dessen Außenpräsenz zuständig.

Darüber hinaus setzt die IBS gGmbH verschiedene Migrationsprojekte um und ist damit ein anerkannter Träger in der Thüringer Akteurslandschaft. Nach dem Motto „Tu Gutes und rede darüber“ möchten wir unser öffentliches Auftreten stärken und suchen fachkompetente Unterstützung.

### Konkret erwarten Sie folgende Aufgaben:

Für das IvAF-Netzwerk BLEIBdran

- redaktionelle Betreuung des Newsletters
- Koordination, Bewerbung und Weiterentwicklung der Wanderausstellung „Geflüchtete und ihr Traum Job“
- Gestaltung von Publikationen
- Repräsentation des Netzwerkes und Kontaktpflege nach außen

Für die Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

- Unterstützung der Projekte am IBS im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Betreuung des Internetauftritts (Wordpress)
- Entwicklung von projektübergreifenden ÖA-Instrumenten
- Verfassen von Pressemitteilungen sowie Ausbau der Arbeit mit Medienvertretern
- Pflege der Unternehmenspräsentation
- Entwicklung innovativer, zielgruppengerechter Werbeinstrumente und -strategien

### Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach AWO Thüringen Tarif (VG 9 – Stufe entsprechend Vorerfahrung)
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit

- Mitarbeit in einem harmonischen und achtsamen Team, das die Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen schätzt und fördert
- eine familienfreundliche Unternehmenskultur

**Ihr Profil:**

- ein erfolgreich abgeschlossenes geeignetes Hochschulstudium und Berufserfahrung
- Erfahrungen im Umgang mit Medien (Print und Digital)
- Grundlegende EDV-Kenntnisse in MS-Office und Grafikanwendungen
- Erfahrungen in der Projekt- und Migrationsarbeit wünschenswert
- hohe Kommunikationsfähigkeit
- selbstständiges Arbeiten, sicheres Auftreten und Teamfähigkeit

Interkulturelle Sensibilität und Empathie sind in unserem Beschäftigungsfeld eine Grundvoraussetzung. Mitbringen sollten Sie darüber hinaus Einsatzbereitschaft und Engagement sowie die Fähigkeit, Ihren Arbeitsalltag selbst zu strukturieren und zu organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit ausführlichen Unterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse. Bitte senden Sie diese bis zum **10.06.2019** bevorzugt per E-Mail mit Dateianhang in einem pdf-Dokument an den unten stehenden Kontakt.

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS) gGmbH  
Christiane Götze  
Wallstraße 18  
99084 Erfurt  
[info@ibs-thueringen.de](mailto:info@ibs-thueringen.de)

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 0361 / 511500 10

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber\*innen nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Sollten Sie die Rücksendung Ihrer postalisch eingereichten Unterlagen dennoch wünschen, so ist ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen. Entstehende Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Erfurt, 13.05.2019